

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Erbonkel

Henle, Elise

Leipzig, [1881]

Auftritt XI

[urn:nbn:de:bsz:31-89052](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-89052)

Karaskoy (aufstehend, für sich). Ah, ich verstehe. (Laut.) Wenn ich das geahnt hätte, so hätte ich es mir längst zum Glück gerechnet, Ihren Pfad mit Blumen zu bestreuen. (Verbeugt sich; die beiden Mädchen erheben sich gleichfalls.)

Emma (erfreut). Sie wollen fort, Herr Graf?

Karaskoy (mit einem schwächenden Blick nach Carry). Ich muß, mich rüst eine süße Pflicht. Die Pflicht, der Dame meines Herzens zu huldigen. (Küßt Carry die Hand.) Ich hoffe, Fräulein, Sie haben bald Gelegenheit, mich auf die Probe zu stellen, Sie werden in mir einen Freund finden, wie es Wenige giebt. Das darf ich sagen, ohne unbescheiden zu sein. (Verbeugt sich und geht durch die erste Thür links ab.)

Erster Auftritt.

Carry. Emma.

Carry (lacht ausgelassen). War das nicht herrlich! Hast du gesehen, wie er die Ohren spitzte, als ich von der Erbschaft sprach. Das nenne ich einen Sieg! (Lebhaft Emma zum Fenster winkend und verstohlen hinaussehend.) Aber sieh nur, sieh nur Emma, er geht in den Blumenladen, vermutlich um eine Nelke für sein Knopfloch zu kaufen, in Ermangelung eines Ordens.

Emma. Sieh Acht, nun bekommst du auch noch ein Bouquet.

Carry (lächelnd). Glaubst du — er hat mir noch nie die kleinste Blume gegeben —

Emma. Ja, aber jetzt — jetzt will er deinen Pfad mit Rosen bestreuen.

Carry (lacht). Er bleibt lange — vielleicht findet er keine, die sich mit den Rosen des Königs von Bayern messen können — am Ende habe ich ihn übersehen. (Sieht hinaus und geht vom Fenster.) Siehst du, das nenne ich einen Umschwung der Gefühle. Ich habe eine neue, für die Wissenschaft höchst interessante Entdeckung gemacht. Nicht Eisen — Gold ist die magnetische Kraft, die alles anzieht. (Es klopf an der ersten Thür links.)